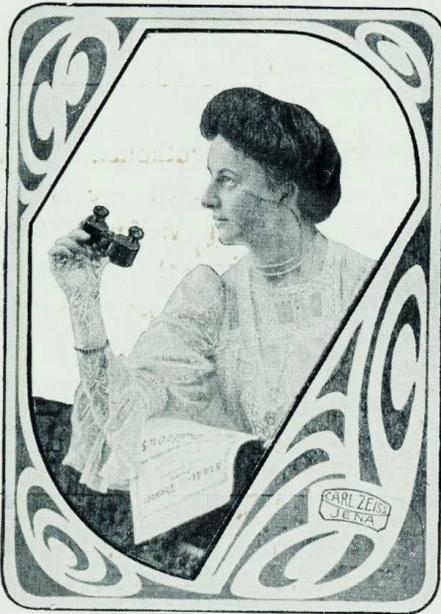


ZEISS

„TELEATER“

MB



▣ ZEISS-TELEATER ▣

ist ein Opernglas, das die anerkannten Vorzüge des Prismen-Feldstechers — **gute Bildschärfe** und vor allem **großes Gesichtsfeld** — mit **kleinstem Format** und **geringem Gewicht** verbindet. Bei der für die Oper geeignetsten 3 fachen Vergrößerung bietet das „Teleater“ auf 100 m Entfernung ein objektives Sehfeld von etwa 23 m Durchmesser. Sitzt also der Beobachter 20 m von der Bühne entfernt, so kann er sämtliche handelnden Personen in einem Bildausschnitt von $4\frac{1}{2}$ m Durchmesser **gleichzeitig** betrachten.

Die Bilder auf der Rückseite dieses Prospektes
 □ geben hierfür den Beweis. □

MB



Teleater mit schwarzem Leder-Bezug.

Theater-Gläser „Teleater“

Vergrößerung 3fach; Gewicht 185 g; Höhe 6 cm; Breite 8,5 cm.

- Mit Eidechsenlederbezug — vergoldet — in Etui aus Krokodilleder. Telegrammwort: *Teleba* M. 125.
- Mit Eidechsenlederbezug, vergoldet, in weichem Lederbeutel
 Telegrammwort: *Teleboes* . . . M. 116.
- Mit schwarzem Lederbezug in Etui aus farbigem Leder
 Telegrammwort: *Telebola* . . . M. 110.
- Mit schwarzem Lederbezug in weichem Lederbeutel
 Telegrammwort: *Teledamus* . M. 108.

CARL ZEISS
JENA

„TELEATER“

CARL ZEISS
JENA



Teleater (Luxusmodell)
($\frac{1}{3}$ natürliche Größe)



Teleater (Luxusmodell) in Etui aus Krokodilleder.

MB

„Teleater“ kann auf jeden Augenabstand eingestellt werden durch Knickbewegung um die Mittelaxe. „Teleater“ ist mit Mitteltrieb ausgerüstet, die Einstellung erfolgt für beide Augen gemeinsam. „Teleater“ wird entweder mit elegantem schwarzem Lederüberzug und schwarzer Fassung geliefert, oder als Luxusglas mit Eidechsenleder-Bezug und echter Vergoldung. — Je nach Wunsch wird ein weicher Behälter aus Sammetkalbleder, oder ein Etui aus Krokodilleder oder anderem feinem Leder mitgeliefert. Die beiden letzterwähnten Behälterarten sind mit vergoldeter Schließe und, als Theaterneccessaire, mit Spiegel und Täschchen versehen. „Teleater“ entspricht allen Ansprüchen an ein Theaterglas, ist aber auch für kürzere Entfernungen im freien Felde geeignet.



Teleater (Luxusmodell) Ansicht von der Objektivseite.

Diese Operngläser sind zu beziehen von allen optischen Geschäften sowie direkt von

CARL ZEISS □ JENA

Berlin □ Frankfurt a. M. □ Hamburg
London □ St. Petersburg □ Wien



Fig. 1: Letzte Aufführung der „Meistersinger“ im alten (Goethe-) Theater in Weimar. (verkleinerte Aufnahme von Hofphotograph Held.)

Von dem in Fig. 1 wiedergegebenen Scenenbild erhält der Beobachter in einer Entfernung von 20 m das

Gesichtsfeld:

- a) wie in Fig. 2, mit einem galileischen Opernglas 3facher Vergrößerung.
 - b) wie in Fig. 3, mit dem „Zeiss-Teleater“ 3facher Vergrößerung.
- Tatsächlich erscheinen die Personen so groß wie in Fig. 4; wegen Raum-mangels müssen Fig. 1, 2 u. 3 stark verkleinert wiedergegeben werden.



Fig. 2: Gesichtsfeld mit galileischem Fernrohr Vergrößerung 3 fach. (verkleinert)



Fig. 4: Ausschnitt aus dem Gesichtsfeld des Teleaters. (Wirkliche Größe).



Fig. 3: Gesichtsfeld mit Zeiss „Teleater“, Vergrößerung 3 fach. (verkleinert)